



Qualifikationsprofil

Masterstudiengang Business and Economics

Anbietende Einheit	Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Abschluss	MSc Business and Economics
Umfang, Dauer, Beginn	90 KP, 3 Semester (bei Vollzeit), Frühjahr- und Herbstsemester
Unterrichtssprache	Deutsch, Englisch

Studienziele

Die Studierenden erwerben methodisches Wissen und können enge und präzise Verbindungen zwischen Theorie und Praxis herstellen. Sie sind fähig, komplexe Aufgaben in der Praxis zu lösen, die einen stärkeren Rückgriff auf wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden erfordern wie z. B. Studien und Analysen, Evaluationen sowie Entscheidungsvorbereitungen in Politik und Wirtschaft.

Merkmale Studienangebot

Ausrichtung	wissenschaftliche Forschungsausbildung
Studienrichtung(en)	Volks- und Betriebswirtschaftslehre
Vertiefungen	Finance, Controlling and Banking; International Trade; Growth and the Environment; Labour Economics, Human Resources and Organization; Markets and Public Policy; Marketing and Strategic Management; Monetary Economics and Financial Markets; Quantitative Methods; das Studium kann auch ohne Vertiefung absolviert werden.
Studienmodell	Das Studium gliedert sich in die Module: Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft (je 12 KP), Vertiefungsmodule (für den Erwerb eines Majors – mind. 21 KP), Wahlbereich (mind. 21 KP), Seminararbeiten (6 KP), sowie Masterarbeit in der ausgewählten Vertiefungsrichtung (18 KP).
Besonderheiten	Im Masterstudium an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät an der Universität Basel wird die Integration von betriebswirtschaftlichen und volkswirtschaftlichen Themen und Methoden weiterverfolgt.

Berufsfelder

Tätigkeitsbereiche	Management im Finanzdienstleistungssektor; Finanzbereich von Industrie- und Dienstleistungsunternehmen, Rechnungswesen, Controlling und Banking; international tätige Unternehmen und Organisationen, politische Institutionen; Labour Economics, Human Resources und Organisation; strategische Unternehmensführung in Industrie- und Dienstleistungsbetrieben; Finanzanalyse, monetäre und ökonomische Analysen, Portfolio- und Risikomanagement; Marketing und strategisches Management; Schnittstelle zwischen Märkten, Unternehmen und Politik
Weiterführende Studien	Doktorat

Lehre

Lehrformen	Theorie- und forschungsorientiertes Lernen, aufgabenorientiertes Lernen, angeleitetes Selbststudium
Prüfungen	Mündliche und schriftliche Prüfungen, Seminararbeit, Referat, Masterarbeit

Kompetenzen

<p>Allgemein</p> <p>Haltung / Kommunikation Arbeitsweise / Management</p>	<p>Studierende erwerben die Fähigkeit ...</p> <ul style="list-style-type: none"> – Forschungsergebnisse schriftlich wie mündlich präzise und effektiv mit graphischen und statistischen Visualisierungen in Form einer wissenschaftlichen Arbeit an ein wissenschaftliches internationales Publikum zu kommunizieren. – respektvoll und verantwortlich mit einem Arbeitsteam umzugehen und zusammenzuarbeiten. – im Rahmen wissenschaftlicher Tätigkeiten mit hohen Standards von professioneller Expertise, Integrität, Autonomie und Selbstmanagement zu handeln. – Daten aus unabhängigen wissenschaftlichen Untersuchungen anzueignen und unter Einbezug von computergestützten Analysen zu analysieren und zu interpretieren. – sehr gute schriftliche und mündliche Sprachkompetenzen in Englisch, um wissenschaftliche Forschungsberichte, Rezensionen oder Projektanträge zu verfassen und wissenschaftliche Forschungsergebnisse zu präsentieren.
<p>Disziplinspezifisch</p> <p>Wissen / Verstehen Anwendung / Urteilen Interdisziplinarität</p>	<p>Studierende erwerben die Fähigkeit ...</p> <ul style="list-style-type: none"> – betriebs- und volkswirtschaftliche Herausforderungen auf den Ebenen des Individuums, des Unternehmens, der Gesellschaft und der Politik zu analysieren und bearbeiten. – unternehmerische und private Investitions- und Finanzierungsentscheidungen finanziell-quantitativ zu steuern. – die Reaktion von Unternehmen und Staaten auf die Folgen der zunehmenden Öffnung von Güter-, Dienstleistungs- und Faktormärkten („Globalisierung“) sowie der wachsenden Wahrnehmung von Umweltbelastungen zu analysieren. – die Auswirkungen der Globalisierung und die Relevanz ökologischer Fragen auf die langfristige Entwicklung einer Volkswirtschaft zu verstehen und beurteilen. – in den Bereichen Internationale Handelstheorie, Wachstumstheorie und Umweltökonomie fortgeschrittene wissenschaftliche Methoden zu kennen und auf aktuelle Fragestellungen in international tätigen Firmen und Behörden anzuwenden. – Arbeitnehmer und Arbeitgeber als ökonomisch handelnde Akteure auf Arbeitsmärkten zu begreifen. – unternehmerische Entscheidungen zu Personal- und Organisationsfragen aus dem Hintergrund der Interaktion ökonomischer Akteure zu verstehen und die entsprechenden Informations- und Anreizprobleme zu lösen. – unternehmerische Marktstrategien bei verschiedenen Marktstrukturen und Wettbewerbsbedingungen zu entwickeln und umzusetzen. – die Bereiche Marketing, Vertrieb, strategische Unternehmensführung, Kommunikation und Unternehmensberatung grundlegend zu kennen. – den Einfluss von politischen Prozessen und Institutionen sowie staatlichen Eingriffen in den Markt aus einer ökonomischen Sicht wissenschaftlich zu analysieren. – die Auswirkungen von politischen Interventionen auf Märkte, Unternehmen und Haushalte abzuschätzen, die Handlungsmöglichkeiten staatlicher Institutionen zu erkennen und politische Massnahmen bezüglich ihrer Gestaltung und Notwendigkeit zu beurteilen. – fortgeschrittene Methoden der Informationsökonomie, der Finanzwissenschaft und der Wettbewerbstheorie zu kennen und in ausgewählten Bereichen der Politik anzuwenden. – die komplexe Interaktion zwischen der Preisbildung auf Finanzmärkten und zentralen makroökonomischen Grössen zu verstehen und erklären. – fortgeschrittene quantitative, statistische Methoden sowie Softwareprogramme angemessen anzuwenden, um lösungsorientierte Entscheidungen vorzubereiten.

Learning Outcomes

- AbsolventInnen des Masterstudiums in Wirtschaftswissenschaften ...
- können empirische wissenschaftliche Studien kritisch beurteilen und sind in der Lage, eigene empirische wissenschaftliche Projekte

über aktuelle und relevante Fragestellungen sachgerecht durchzuführen.

- haben vertiefte Kenntnisse von statistischen Methoden sowie computerbasierten ökonomischen Standardprogrammen in der Bearbeitung von echten empirischen Daten und können theoretische ökonomische Instrumente fundiert anwenden sowie die Forschungsergebnisse in wirtschaftswissenschaftlich bedeutende Aussagen klar und nachvollziehbar übersetzen.
 - sind in der Lage, allgemeine Gleichgewichtsmodelle aufgrund grundlegender Kenntnisse der Theorie der Unternehmung und der Haushaltstheorie zu beschreiben, die Bedingungen gleichzeitigen Gleichgewichts auf verschiedenen Märkten korrekt zu analysieren und seine Folgen für die Wohlfahrt theoriebasiert einzuschätzen.
 - beherrschen fortgeschrittene Instrumente der Marktanalyse, kennen Grundlagen und Konzepte des strategischen Dienstleistungsmanagement und sind in der Lage, diese von der Analyse- bis zur Kontrollphase in die Praxis adäquat umzusetzen.
 - setzen sich problemorientiert mit Fragen des Controllings wie weltorientierte Unternehmenssteuerung, Budgetierung, Kostenmanagement und Transferpreise auseinander und können eine ökonomische Analyse ausgewählter Bereiche des Personalmanagements klar und nachvollziehbar durchführen.
-